

Beispielfragen für Klausuren

Vorlesung Modul G
Modul O
Modul A



Modul G – Vorlesung

Arbeitspsychologie

- Welche Rolle spielen die daily hassles im Stressmodell von Karasek (bitte skizzieren/beschreiben) und was sind die betrieblichen Möglichkeiten, diese zu reduzieren.
- Betrachten Sie organisationale Umstrukturierungen in Großunternehmen unter dem Gesichtspunkt der Stresstheorie von Lazarus mit Stressreduktionsmaßnahmen.
- Verbinden Sie die Fehlertypen mit dem drei Ebenen Modell von Rasmussen oder Hacker. Beschreiben Sie ein stressbezogenes Arbeitsanalyseverfahren in den wesentlichen Dimensionen und Anwendungsbereichen.
- Bitte erklären zwei Stressmodelle und leiten Sie daraus Handlungsempfehlungen für den betrieblichen Alltag ab (anhand eines praktischen Beispiels).
- Was ist eine vollständige Handlung? Erklären Sie bitte die Handlungsregulationstheorie von Hacker knapp an einem praktischen Beispiel.
- Bitte beschreiben Sie drei Arten ergonomischen Fehldesigns von Arbeitsmitteln/-Geräten und dessen Auswirkungen auf die Gesundheit von Beschäftigten.
- Definieren Sie Burnout anhand der Symptome, beschreiben Sie unter welchen Arbeitsbedingungen es häufiger auftritt und welche Präventionsmaßnahmen man treffen kann.
- Beschreiben Sie die Risikohomöostasetheorie mit einem betrieblichen Beispiel.



Modul G – Vorlesung

Organisationspsychologie

- Unterscheiden Sie 3 verschiedene Methoden der Personalauswahl und erläutern Sie die metaanalytischen Befunde zur prognostischen Validität zum Berufserfolg.
- Skizzieren Sie das Kontingenzmodell von Fiedler und erläutern Sie die Unterschiede zu anderen Ansätzen.
- Beschreiben Sie Scheins 3 Ebenenmodell der Unternehmenskultur und für jede Ebene 2 Erfassungsmöglichkeiten.
- Beschreiben Sie die Planung und Durchführung eines Assessment-Centers.
- Beschreiben Sie detailliert die Arbeitsmotivationstheorie von Hackman und Oldham (JCM) und wenden Sie es auf eine Arbeitssituation im öffentlichen Dienst (z.B. Finanzamt) an. Welche Konsequenzen ergeben sich für die Arbeitsgestaltung.
- Beschreiben Sie die Theorie der wissenschaftlichen Betriebsführung von Taylor und erläutern Sie, welcher Zusammenhang mit teilautonomen Arbeitsplätzen besteht.
- Unterscheiden Sie 4 verschiedene Methoden der Personalentwicklung und erläutern Sie die Vor- und Nachteile bei der Anwendung.
- Beschreiben Sie Hofstede's Kulturvergleichsmodell mit Beispielen incl. der Konsequenzen die für die Arbeit im Ausland daraus erwachsen.



Modul Organisation

- Skizzieren Sie das Kontingenzmodell von Fiedler und nehmen Sie – vor dem Hintergrund dieses Modells – Stellung zu der Aussage, dass man Führung lernen kann. Begründen Sie Ihre Ausführungen.
- Definieren Sie Personal- und Organisationsentwicklung, erläutern Sie anhand von 2 Beispielen Unterschiede und Gemeinsamkeiten.
- Skizzieren Sie 3 Methoden mit ihren Vor- und Nachteilen, die Sie bei der Organisationsdiagnostik einsetzen können.
- Nennen Sie 5 Kommunikationsstrukturen in Gruppen. Welche Vor- und Nachteile sehen Sie in der Analyse von Kommunikationsstrukturen in Organisationen? Auf was können Sie durch eine solche Analyse schließen?
- Beschreiben Sie die Theorie von Hackman und Oldham (JCM) und wenden Sie es auf eine Arbeitssituation im öffentlichen Dienst an. Welche Konsequenzen ergeben sich für die Arbeitsgestaltung.
- Welche Probleme erwarten Sie bei der Einführung von teilautonomen Gruppen auf Führungs- und Mitarbeitererebene? Was tun Sie dagegen als Psychologe?



Modul Arbeit

- Was versteht man unter Mobbing? Gehen Sie auf Ursachen, Vorkommen (Befunde), Strategien und Auswirkungen ein!
- In einem Unternehmen soll die Büroaufteilung neu konzipiert werden. Die Unternehmensleitung tritt an Sie – als Arbeitspsychologe/Arbeitspsychologin – mit der Bitte heran, die Vor- und Nachteile von Großraumbüros und Einzelbüros gegenüberzustellen. Bitte beachten Sie in Ihrer Darstellung technische, organisationale und individuelle Aspekte.
- Bitte erläutern Sie eine Theorie zum Risikoverhalten anhand eines selbst gewählten Beispiels.

